



Niederschrift zur Sitzung des Bezirksausschusses 23

Termin: 14.01.2025

Ort: Vereinsheim, Eversbuschstr. 161

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Anwesende: 15 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Herr Fuckerieder begrüßt die Anwesenden und wünscht einen guten Start in das neue Jahr 2025. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Dezember-Sitzung wird genehmigt.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

2. Anliegen von Bürger*innen

2.1 Sprechstunde für Bürger*innen

1. Anwohner der Siedlung am Auerhahnweg berichten, dass das Grundwasser gestiegen ist und viele Keller dauerhaft ausgepumpt werden müssen. Die Grundwasserspiegel sinken nicht mehr so rasch nach dem Regen wie früher. Die Stadt wird um Regulierung des Grundwassers gebeten, damit das Grundwasser nicht mehr in die Keller eindringt.

Das Anliegen wird an das RKU weitergeleitet.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

2. Eine Bürgerin spricht sich gegen die Errichtung einer Geothermieanlage neben dem Friedhof aus. Ihre schriftlichen Bedenken werden unter TOP 9.10.5 behandelt.

3. Die schriftlichen Stellungnahmen von der Bürgerinitiative AllachLiving zu BV-Anträgen werden unter TOP 6.2, 6.3, 9.2.3 behandelt.

2.2 Post von Bürger*innen an den BA

-/-

3. Berichte und Protokolle aus den Unterausschüssen

3.1 Budget

-/-

3.2 Familie, Bildung, Soziales und Sport

Der UA hat vor der BA-Sitzung getagt.

1. vom 10.12.24

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

3.3 Kultur

-/-

3.4 Planung und Bau

vom 11.01.25

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

3.5 Umwelt und Verkehr

vom 11.01.25

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

4. Berichte und Protokolle der Beauftragten

4.1 Stellungnahmen Januar vom 09.01.25

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

5. Anträge

1. Verpflichtende, fachgerechte Anbringung von Nistmöglichkeiten für Gebäudebrüter (Mauersegler, Sperlinge, Mehlschwalben, Fledermäuse) bei Neubauten im Stadtbereich Allach-Untermenzing

Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:

Der UA empfiehlt eine Ablehnung des Antrages, wegen fehlender Zuständigkeit. Der UA hält die Zielsetzung des Antrags für unterstützenswert. Er kann aber in dieser Form keine Zustimmung empfehlen wegen fehlender Zuständigkeit. Allenfalls denkbar wäre eine Empfehlung.

Frau Dr. Quinten zieht dem Antrag zurück und gibt dem Antrag direkt an den Stadtrat weiter.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung soll um Auskunft gebeten werden, ob es hierzu bereits Informationsmaterial gibt und wie Interessierte an die Informationen gelangen.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

2. Verpflichtende Absicherung von Glas- und Glasbauteilen gegen Vogelkollision bei Neubauten im Stadtbezirk Allach-Untermenzing durch flächendeckende Muster im Glas
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:
Der UA empfiehlt hier ebenfalls eine Ablehnung des Antrages, wegen fehlender Zuständigkeit.

Frau Dr. Quinten zieht dem Antrag zurück und gibt dem Antrag direkt an den Stadtrat weiter.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung soll um Auskunft gebeten werden, ob es hierzu bereits Informationsmaterial gibt und wie Interessierte an die Informationen gelangen.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

3. Ausweisung eines Landschaftsschutzgebiets: Alte Kiesstraße im Allacher Westen sowie die umliegende, landwirtschaftliche Feldflur
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:
Der UA empfiehlt ein Einvernehmen mit den Eigentümern zu suchen und den Antrag bis dahin zu verschieben. Als Kompromiss wird vorgeschlagen die städtischen Flächen sofort unter Schutz zu stellen.

Der Antrag wird zurückgestellt. Fachleute des RKU und der Unteren Naturschutzbehörde sollen zur BA-Sitzung oder einer Infoveranstaltung eingeladen werden und über die fachlichen Hintergründe informieren. Der Antrag soll den Fachleuten vorab zugeleitet werden.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

4. Reparatur des Manzo-Schulen Schaukasten in der Grünanlage an der Hitlstraße als städtische Leistung (BSL)
Herr Lamkewitz hat der PI den Schaden am Schaukasten gemeldet und eine Anzeige erstellt. Dem Baureferat ist der Schaden bereits bekannt, eine Reparatur des beschädigten Schaukastens ist vorgesehen.

Es soll eine Nachfrage erfolgen, ob eine bruchsichere Scheibe eingebaut werden kann, wie hoch die Kosten für diese Scheibe bzw. der Differenzbetrag sind. Sobald eine Antwort vorliegt, wird sich der BA damit befassen und ggf. einen Antrag für eine städtische Leistung stellen.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

6. Entscheidungen

1. (E) Umwandlung der Stieglstraße in eine Spielstraße
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02185 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes
Allach vom 16.07.2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14892

Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:
Der UA empfiehlt der Beschlussvorlage zu folgen.
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Beschluss wie von der Verwaltung vorgeschlagen.
Die Empfehlung des UA Familie, Bildung, Soziales und Sport lautet:
Zustimmung

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

2. (E) Umweltgutachten für den 23. Stadtbezirk
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02191 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes
Allach vom 16.07.2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15135

Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:
Der UA empfiehlt der Beschlussvorlage zu folgen.
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Beschluss wie von der Verwaltung vorgeschlagen.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

Die Stellungnahme hierzu von der Bürgerinitiative AllachLiving soll an das Referat zur Information weitergeleitet werden.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.

3. (E) Analyse und Schutz der Amphibien Population im Bereich des Biotops am alten Bahndamm bis zur Grünanlage Servetstraße, Errichtung eines Froschtunnels an der Rudorffstraße
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02189 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes
Allach vom 16.07.2024
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15296

Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:
Der UA empfiehlt der Beschlussvorlage zu folgen.
Die Empfehlung des UA Familie, Bildung, Soziales und Sport lautet:
Zustimmung

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

Die Stellungnahme hierzu von der Bürgerinitiative AllachLiving soll an das Referat zur Information weitergeleitet werden.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

7. Anhörungen

1. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 12.12.24:
Krayweg 13 - Umbau und Erweiterung eines Zweifamilienhauses zu einem Fünffamilienhaus und Ersatz einer Zweifach- durch eine Vierfach-Garage - ÄNDERUNGS-ANTRAG, hier: Umbau und Erweiterung eines 2-Familienhauses zu einem 6-Familienhaus und Ersatz best. 2-fach Garage durch eine 4-fach Garage
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Gegen eine Befreiung vom Erfordernis der Barrierefreiheit bestehen im Hinblick darauf, dass es sich um keinen Neubau, sondern lediglich um Umbauten im Bestand handelt, keine Einwände. Im Hinblick auf die schlechte ÖPNV-Anbindung und hier insbesondere die weite Entfernung zur nächsten S- oder U-Bahnstation ist zu prüfen, ob anstelle der Stellplatzablässe ein weiterer Stellplatz geschaffen werden kann. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung soll um Auskunft gebeten werden, ob es hierzu bereits Informationsmaterial gibt und wie Interessierte an die Informationen gelangen.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
2. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauplanung vom 16.12.24:
Eversbuschstraße - Neubau eines Wohngebäudes mit einer integrierten Kindertageseinrichtung und gastronomischen Nutzung mit Freischankfläche im EG, sowie einer Tiefgarage und Neubau von erdgeschossigen Lärmschutzwänden
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Gegen die beantragten Befreiungen bestehen keine Einwände.
Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung soll um Auskunft gebeten werden, ob es hierzu bereits Informationsmaterial gibt und wie Interessierte an die Informationen gelangen.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
3. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.12.24:
Manzostr. 3 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 9 Wohneinheiten und Tiefgarage sowie eines Einfamilienhauses
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Es bestehen Bedenken, ob sich das Vorhaben des Mehrfamilienhauses im Hinblick auf die Grundfläche und des Einfamilienhauses als Bebauung in der zweiten Reihe in die Umgebung einfügt. Die geplante Bebauung führt außerdem dazu, dass zahlreiche schützenswerte Bäume gefällt werden müssen; die Möglichkeiten gleichwertiger Ersatzpflanzungen auf dem Grundstück scheinen nicht ausreichend. Es wird gebeten, den Antragsteller im Hinblick auf eine Optimierung der Planung zu beraten, die im Vergleich zum Bestand zwar zusätzlichen Wohnraum schafft, aber gleichzeitig eine überwiegende Erhaltung des Baumbestands ermöglicht.
Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung soll um Auskunft gebeten werden, ob es hierzu bereits Informationsmaterial gibt und wie Interessierte an die Informationen gelangen.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung
4. Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.12.24:
Regionaler Planungsverband München; Ausweisung von Vorranggebieten für Windenergie; Vorabereinbindung der Bezirksausschüsse
Die Empfehlung des UA Umwelt und Verkehr lautet:
Kenntnisnahme.
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Unser Stadtbezirk ist nicht betroffen, daher Kenntnisnahme
Einstimmiger Beschluss (Kenntnisnahme): Zustimmung

5. N - Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.01.25:
Dachauer Str. 665 - Anbau eines begehbaren Medienkanals " Alzkanal " Abbruch bestehendes Tiefbauwerk und Anbau eines Stichkanals " Regnitzkanal "
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Gegen das Vorhaben bestehen keine Einwände
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

6. N - Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 09.01.25:
Theodor-Fischer-Str. 25 - Neubau von vier Doppelhaushälften
Die Empfehlung des UA Planung und Bau lautet:
Gegen das Vorhaben bestehen keine Einwände.
Hinsichtlich der Baumfällungen wird gebeten zu prüfen, ob die Fichte (Baum Nr. 7) hinreichen gesund ist und erhalten werden kann. Bei der geplanten Freiflächengestaltung fällt auf, dass an Bäumen ausschließlich Ginkos gepflanzt werden sollen. Wir empfehlen, unterschiedliche Baumarten zu pflanzen, um die Artenvielfalt zu fördern und, damit bei Schädlingsbefall einer bestimmten Art noch Bäume erhalten bleiben.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

8. **Verschiedenes**

1. Frau Lamkewitz berichtet, dass in der Hitlstraße sowohl der private als auch der städtische Kleidercontainer abgebaut wurden. Der städtische Altkleidercontainer soll wieder aufgestellt werden.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

2. Frau Dr. Quinten berichtet, dass der Waldkindergarten in der Allacher Lohe ein großes Tippi mit Strohballen aufgebaut hat. Nach ihrer Ansicht besteht die Gefahr, dass die Strohballen, die vermutlich von den Schlittenhügeln entfernt wurden, angezündet werden. Die Polizei ist informiert und wollte das Anliegen an die zuständige Stelle weiterleiten.
Die Gebietsbetreuer, das RKU-GB III/1 und das BAU-G sollen informiert und um Prüfung gebeten werden.
Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

Weiterhin erkundigt sich Frau Dr. Quinten, ob es eine Regelung bzgl. der Bestückung des Schaukastens gibt.
Der UA Kultur wird sich damit befassen und sich mit dem Vertreter der Geschichtswerks absprechen.

3. Frau Voß berichtet über den gelungenen Weihnachtsmarkt am Oertelplatz und dankt dem Festring und allen Beteiligten für die Durchführung.

4. Frau Hartdegen bittet den Künstler, der die Bemalung der Untermenzinger Unterführung durchführt, in die nächste BA-Sitzung einzuladen.

9. Umlauf

Folgende Punkte wurden aufgerufen: 9.2.3, 9.10.5, 9.11.1

9.2 Direktorium

3. Schreiben vom 16.12.24:

Gültigkeit des Eingemeindungsvertrages der Gemeinden Allach und Untermenzing
BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00478

Die Stellungnahme von der Bürgerinitiative AllachLiving soll an das Referat zur Information weitergeleitet werden.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

9.10 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

5. Schreiben vom 08.01.25:

Geothermie/Feuerwache am Pasinger Heuweg

Die Bürgerin trägt ihr Anliegen vor. Der BA verweist die Bürgerin auf die geplante Infoveranstaltung im 1. Quartal 2025.

Herr Wimmer stellt nach längerer Diskussion den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte:

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung

Das Schreiben der Bürgerin wird an das Referat zur Information weitergeben. Es soll nachgefragt werden, ob ein Posteinwurf für die betroffenen Anlieger geplant ist.

Einstimmiger Beschluss: Zustimmung.

9.11 Sozialreferat

1. Schreiben vom 10.12.24:

FAK Mobilität des Behindertenbeirats zum Thema Gehweg parken

Der kJA Familie, Bildung, Soziales und Sport ruft dazu auf, Straßen mit Gehwegparkern zu melden.
DA Kultur, Aultur, Straßen mit Gehwegparkern melden

10. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

Die Beschlüsse werden zur Kenntnis genommen.

11. Nichtöffentlicher Teil

gez.

Pascal Fuckerieder
Vorsitzender des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle